



Pressemitteilung

Bernau bei Berlin, 11. Oktober 2023

Arbeiten am Trinkwassernetz

Die Stadtwerke Bernau führen Rohrnetzspülungen im Auftrag des Wasser- und Abwasserverbandes „Panke/Finow“ (WAV) in Bernau Gieses Plan, Am Panke-Park, Teile des Puschkinviertels, Teile von Ladeburg, Lindow, Waldfrieden, Birkenhöhe, Birkholz, Birkholzaue, Börnicke, Gewerbegebiet Ladeburg und Rüdnitz-Albertshof Dorf durch.

BERNAU BEI BERLIN. Zur dauerhaften Sicherung der hohen Trinkwasserqualität führen die Stadtwerke Bernau regelmäßig Rohrnetzspülungen durch, die die Innenwand der Wasserrohre von Ablagerungen befreien sollen. Am Montag (16. Oktober 2023) beginnen die Arbeiten am Trinkwassernetz in Waldfrieden, Gieses Plan, Am Panke-Park, Teile des Puschkinviertels, Ladeburg Gewerbegebiet sowie Ladeburg, Albertshof Dorf, Lindow, Birkenhöhe, Birkholz, Birkholzaue und Börnicke, welche bis zum Freitag (3. November 2023) andauern. Die Stadtwerke arbeiten im Auftrag des WAV. Während der Reinigungsarbeiten und kurz danach kann es zur kurzen Unterbrechung der Trinkwasserversorgung sowie zu Beeinträchtigungen durch Druckmangel, Luft in den Wasserleitungen oder auch Trübungen des Wassers kommen.

Leichte Beeinträchtigungen in den umliegenden Straßenzügen möglich

„Sollte es auch in den umliegenden Straßenzügen zu Beeinträchtigungen kommen, bitten wir um Verständnis“, sagt Stefan Kromczynski. Eine leichte Verfärbung nach den Reinigungsarbeiten sei gesundheitlich völlig unbedenklich. „Wir raten jedoch, mit dem Wäschewaschen zu warten, bis das Wasser wieder klar ist, damit die Wäsche nicht verfärbt“, schließt er. Eine detaillierte Auflistung der betroffenen Straßen stellen die Stadtwerke Bernau und der WAV unter www.stadtwerke-bernau.de und www.wav-panke-finow.org zur Verfügung.

Hochleistungspumpe im Einsatz

Bei der Rohrnetzspülung kommt ein Saugspülverfahren zum Einsatz. Bei diesem Verfahren bringen die Techniker abschnittsweise an den Endpunkten der Rohre eine mobile Hochleistungspumpe an. Sie spült die Leitungen in Hochgeschwindigkeit durch, sodass Ablagerungen entfernt werden. Für jeden Spülabschnitt wird im Voraus die

Mindestspülmenge errechnet. Während des Prozesses wird alles automatisch überwacht, am Ende leiten die Mitarbeiter der Stadtwerke das Spülwasser in das Abwassersystem ein. „Mit der regelmäßigen Rohrreinigung sorgen wir für eine dauerhaft hohe Qualität des Trinkwassers“, sagt Stefan Kromczynski, Leiter Technischer Service der Stadtwerke Bernau, und schließt: „Nach einer Rohrnetzspülung sind die Wasserleitungen für die nächsten Jahre fit“. In Bernau werden bei der aktuellen Spülung insgesamt 57648 Meter Rohrnetz gespült.





Diese Straßen sind betroffen:

OT Waldfrieden:

Lanker Straße, Basdorfer Straße, An der Wildbahn, Am Rehpfad, Fritz-Heckert-Straße, Hans-Wittwer-Straße, Wandlitzer Chaussee, Fritz-Mehring-Straße, Hans-Meyer-Campus und Sportplatz Waldfrieden

OT Nibelungen:

Am Panke-Park

gesamt Albertshof:

Gieses Plan, Albertshofer Chaussee, Pankstraße und Rüdritzer Chaussee

Teile des Puschkinviertels:

Büttenstraße und Sachtelebenstraße

Teile von Ladeburg:

Erlengrund, Lindenweg, Akazienweg, Henzestraße, Lüdtkestraße, Grenzweg, Ahornweg, An den Weiden, Birkensteg und Ulmenring

Gewerbegebiet Ladeburg komplett

Lindow:

Schwanebecker Chaussee, Martha-Arendsee-Straße, Wilhelm-Weitling-Straße, Johann-Knief-Straße, Karl-Liebknecht-Straße, Rosa-Luxemburg-Straße, Julian-Marchlewski-Straße, Arthur-Stadthagen-Straße und Leo-Jogiches-Ring

Gesamt Ortslage Birkenhöhe, Birkholz, Birkholzaue und Börnicke